

Angelika Steiger-Wanger

Bruggweg 14, 4144 Arlesheim, Tel. 061 701 27 54

Ausstellungen

Arlesheim, Ortsmuseum Trotte, 1.12.91-2.1.92

Los Altos (Kalifornien), Gallery 9, 2.3.-27.3.93

Palo Alto (Kalifornien), Main Gallery of the Pacific Art League of Palo Alto, 1.-28.4.93

Los Altos (Kalifornien), Gallery 9, 30.3.-1.5.93

Los Altos (Kalifornien), Gallery 9, 4.5.-29.5.93

Grass Valley (Kalifornien) Pioneer Arts Gallery, 28.-31.5.93

Nendeln (Liechtenstein), Galerie Altessa, 23.10.-14.11.93 (Einzelausstellung)

Witterswil, Kulturzentrum Leimental, 2.-25.9.94 (Einzelausstellung)

Basel, Jahresausstellung des Kunstkredites Basel-Stadt, 3.-13.11.94

Internet, Blue Window, Magic Lantern Art Gallery, 24.11.95 - 30.4.96

Winterthur, 1. Schweiz. Künstlermesse, Eulachhalle, 30.4.-4.5.97

Witterswil, Kulturzentrum Leimental, 14.6.-28.6.97 (Zweierausstellung mit Keramikerin E. Krick)

Sissach, Untere Fabrik, "283 Künstler, 283 Werke", org. durch Erziehungs- und Kulturdirektion BL, 11.-23.9.97

Arlesheim, Ortsmuseum Trotte, 5.12.-21.12.97 (Zweierausstellung mit Bronzeplastiker P. Flury (Klangobjekte))

Baden-Baden (D), Galerie Kleiner Prinz, 3.2.-15.2.98

Das künstlerische Werk

Das künstlerische Werk umfasst ungegenständlich abstrakte Malerei, Handzeichnungen und Collagen auf Papier, Leinwand und Holz, z.T. mit Schrift und kalligraphischen Zeichen; Tanz-Aktstudien und -skizzen.

Werke in privaten Sammlungen in der Schweiz, in Liechtenstein, Oesterreich, Deutschland, Schweden und den USA.

Ankäufe durch Firmen 1992 (Megatrade AG, Vaduz), 1993 (Ancora AG, Vaduz), 1994 (Ciba-Geigy AG, Basel) und 1997 (UBS, Zürich). Ankauf durch die Gemeinde Arlesheim 1998.

Kunstförderbeitrag der Regierung des Fürstentums Liechtenstein 1997.

Biographisches

Angelika Steiger-Wanger wurde 1959 in Schaan/Liechtenstein geboren. Nach dem Besuch der Höheren Handelsschule an der Kantonsschule Sargans absolvierte sie die Schweizerische Hotelfachschule Luzern. 1987-1988 erfolgte ein erster längerer USA-Aufenthalt in Illinois (USA). Die theoretische Auseinandersetzung mit moderner amerikanischer Kunst führte zum autodidaktischen Beginn ihres Kunstschaffens. 1991 Studien in Spachteltechnik bei Leta Peer, Basel. 1992 erneuter längerer USA-Aufenthalt, diesmal in Kalifornien, den sie zu Weiterbildungszwecken nutzte: 1992-1993 Abstract Painting Class bei Rebecca Alzofon und Waterbased Monotypes Workshops bei Joe Zirker in Palo Alto, Kalifornien, USA, sowie Kubismusstudien bei Jean Packard, Los Altos, Kalifornien, USA. War Mitglied der Pacific Art League of Palo Alto und der Gallery 9 in Los Altos. 1996-1997 Weiterbildung bei Marianne Flury (an der Schule für Gestaltung, Basel, sowie privat). 1997 Kursleiterin in Spachteltechnik.

Angelika Steiger-Wanger lebt und arbeitet in Arlesheim/BL, Schweiz

Pressestimmen

- Liechtensteiner Woche, "Persönlichkeiten in Liechtenstein - Aus Amerika nach Liechtenstein", 17.10.93
- Liechtensteiner Volksblatt, "Bilder bieten einen Ort der Einkehr und der persönlichen Reflexion - Vertieftes Bildschaffen von Angelika Steiger-Wanger in der Galerie Altesse in Nendeln", 25.10.93
- Liechtensteiner Vaterland, "Auf das Wesentliche reduziert", 25.10.93
- Basellandschaftliche Zeitung, "Die Bilderwelt von Angelika Steiger", 10.9.94
- Basler Zeitung, Galerien, "Bildergeschichten - Im Kulturzentrum Leimental werden zurzeit Bilder von Angelika Steiger-Wanger gezeigt", 15. und 22.9.94
- Agro Focus Sandoz, "Kultur - Saisonöffnung im Kulturzentrum Leimental in Witterswil", 4/94
- Liechtensteiner Volksblatt, "Liechtensteinische Künstlerin in Winterthur - Angelika Steiger-Wanger stellt an der 1. Schweizerischen Künstlermesse aus", 29.4.97.
- Basler Zeitung, Galerien, "Geschirr-Genuss", 16.6. 1997
- Baslerstab, "Bilder und Gefässe", 18.6.97
- Basellandschaftliche Zeitung, Galerienbummel, "Kulturzentrum Leimental", 20.6.97
- Wochenblatt, Ausstellung, 5.12.97
- Basler Zeitung, Galerientips, 10.12.97
- Wochenblatt, Ausstellung Ortsmuseum Trotte, 12.12.97